

5. Februar 2015

Niedrige Energiepreise für Industrie zu Jahresbeginn

ISPEX-Energiepreisindex geht auch in Marktbarometer ein

Bayreuth. Die Einkaufspreise für Industrie und Gewerbe bei Strom und Gas waren im Januar deutlich niedriger als noch im Dezember. Das zeigt der aktuelle Energiepreisindex, der monatlich von dem Bayreuther Energiedienstleister ISPEX AG veröffentlicht wird.

Die kräftigen Preisabschläge zur Jahreswende bescherten der Industrie niedrige Einkaufskonditionen für Energie. Preise von 3,67 Cent je Kilowattstunde für Strom und 2,16 Cent je Kilowattstunde für Gas weist der für den Januar ermittelte ISPEX-Energiepreisindex im Schnitt aus.

Der ISPEX-Energiepreisindex gilt in der Energiebranche als Indikator für die tatsächlichen Marktpreise beim Energieeinkauf für Industrie und Gewerbe. Zukünftig ist er daher auch Bestandteil des mm-Marktbarometers für den Maschinenbau. Dieser wird von der Branchenzeitschrift MM Maschinenmarkt herausgegeben.

ISPEX-Energiepreisindex für Industriestrom deutlich gefallen

Als logische Konsequenz der starken Preisabschläge im Dezember an der Strombörse fielen auch die Strompreise für Unternehmen. Diese kauften im Januar wieder deutlich günstiger Strom für die kommenden Lieferjahre ein. Der ISPEX-Strompreisindex als Durchschnittspreis aller auf dem eigenen Handelsplatz eingegangenen Angebote der Stromanbieter sank dadurch von 4,22

 Presseinformation

Cent je Kilowattstunde im Dezember auf 3,67 Cent je Kilowattstunde im Januar.

„Neben dem Preisverfall im Dezember zeigte der verschärfte Wettbewerb der Energieanbieter um Kunden im neuen Jahr seine Wirkung. Aktuell sind jedoch wieder leicht steigende Energiepreise zu beobachten, was auch die Einkaufspreise für Unternehmen steigen lassen könnte“, analysierte der Vorstandsvorsitzende der ISPEX AG, Stefan Arnold, das Marktgeschehen.

Der Gaspreisindex ist nochmals gefallen

Erdgas kauften Gewerbe und Industrie im Januar nochmals günstiger ein. Von 2,42 Cent je Kilowattstunde im Dezember sank der durchschnittliche Gaspreis in den abgeschlossenen Gaslieferverträgen im Januar nochmals deutlich auf 2,16 Cent je Kilowattstunde. Verantwortlich dafür war ebenfalls der große Preisverfall an den Börsen im Dezember. Dadurch war für die Gasanbieter der Einkauf von Gas günstig und die Gasanbieter konnten diesen Gaspreis an ihre Kunden weitergeben.

Kurzzeitig bestand auf Seiten der Abnehmer sogar die Hoffnung, dass die Marke von 2 Cent je Kilowattstunde noch im Januar unterboten werden könnte. Das verhinderte allerdings die einsetzende Gegenbewegung bei den Gaspreisen.

„Derzeit kann der durchschnittliche Gaskunde aus Gewerbe und Industrie selbst bei Durchführung einer Gasauktion oder Gasausschreibung zwar davon ausgehen, dass er sehr gute Konditionen, nicht jedoch, dass er einen Gaspreis von unter 2 Cent je Kilowattstunde erzielt“, so Energieexperte Stefan Arnold.

ISPEX ist Partner für Marktbarometer im Maschinenbau

Die Daten aus dem Preisindex der ISPEX AG gehen ab sofort auch in einen neuen Marktindex ein. Zusammen mit renommierten Partnern wie dem ifo-Institut und der Mittelstandsberatung Struktur-Management-Partner (SMP) hat die Zeitschrift MM Maschinenmarkt daraus ein neues Marktbarometer für den Maschinenbau entwickelt. Herausgekommen ist ein Stimmungsbarometer, das beides ermöglicht: einen schnellen Überblick und tiefer gehende Information. ISPEX steuert dafür Daten bei, zu welchen Preisen Unternehmer Strom und Gas kaufen können. Diese „harten“ Parameter werden gematcht mit den Umfragen des ifo-Institutes sowie den Daten der Mittelstandsberatung SMP. Die Energiepreise für Strom gehen mit 70 Prozent in den MM-Index ein, die für Gas mit 30 Prozent. Ergebnis ist der neue MM-Index.

Zur Methodik

Die ISPEX AG berechnet monatlich den ISPEX-Energiepreisindex Industrie für Strom und Gas. ISPEX analysiert die aktuellen Preisentwicklungen beim Strom- und Gaseinkauf für Industrie- und Gewerbebetriebe. Für den ISPEX-Energiepreisindex Industrie werden die jeweils besten abgegebenen Gebote für Sondervertragskunden im Rahmen von Auktionen und Ausschreibungen für Industriekunden zur Strom- und Gasbeschaffung auf der unabhängigen Plattform energie-handelsplatz.de erfasst. Sie werden anonymisiert und aggregiert monatlich ausgewertet.

Der Preisindex stellt den Mittelwert aller im jeweiligen Monat abgegebenen Gebote dar, unabhängig vom zu Grunde liegenden

 Presseinformation

Zeitraum der Belieferung. Es wird ausschließlich der Preis für Lieferstellen von Sondervertragskunden und nur das jeweils beste Angebot der teilnehmenden Energielieferanten für eine Lieferstelle berücksichtigt. Zusätzlich wird der Preisindex für jedes Kalenderjahr berechnet. Dabei gehen nur Preisstellungen in die Berechnung ein, die scharf abgegrenzt für das bestimmte Lieferjahr gültig sind und im entsprechenden Monat des Index abgegeben wurden.

Hintergrundinformationen

Weitere Informationen zum Thema finden Sie hier:

ISPEX AG: www.ispex.de

Energie-Handelsplatz: www.energie-handelsplatz.de

Ansprechpartner für Presseanfragen

Jürgen Scheurer, Pressesprecher,

Tel. 0921 150911138, Mobil 01511 2135075, presse@ispex.de

A solid red square icon.

Presseinformation

Über die ISPEX AG

Die ISPEX AG ist eines der bedeutendsten unabhängigen Energieberatungsunternehmen in Deutschland. Seit 2006 betreut ISPEX erfolgreich Kunden aus dem industriellen, gewerblichen und öffentlich-rechtlichen Bereich bei energiewirtschaftlichen Fragen.

Mit über 40 Mitarbeitern in Bayreuth und Hannover bietet ISPEX innovative Beratungsleistungen, gestützt auf gezielt entwickelte Online-Systeme. ISPEX vereint wirtschaftliche und technische Energiekompetenz unter einem Dach und bietet damit umfassende Beratungslösungen aus einer Hand.

Industriekunden kaufen mit ISPEX Strom und Gas schnell, sicher und zu marktgerechten Konditionen. Für seine Kunden führt ISPEX täglich Energieauktionen und Energieausschreibungen durch. ISPEX wählt dabei die Lieferanten aus, die zum Kunden und seinem Abnahmeverhalten passen. Dazu stehen mit einer eigenen Online-Energiehandelsplattform und dem internetbasierten Energie-Controllingsystem die modernsten Beschaffungswerkzeuge zur Verfügung. Darüber hinaus bieten die ISPEX-Experten Beratung in den Bereichen Energieeffizienz, Energiemanagementsysteme und Energieaudits.

Rund 1.000 Unternehmenskunden an etwa 4.500 Standorten und einem jährlichen Energievolumen von knapp vier Terawattstunden vertrauen auf ISPEX und profitieren von leistungsfähigen Energielieferanten und marktgerechten Energiepreisen.

ISPEX AG - Sitz der Gesellschaft: Bayreuth - Handelsregister: Amtsgericht Bayreuth, HRB 4280 - Vorstand: Dr. jur. Stefan Arnold (Vors.), Dipl.-Kfm. Marco Böttger, Dr. Thilo Gans, Dipl.-Ing. Andreas Seegers - Aufsichtsratsvorsitzender: RA Harald Petersen